

Einweihung Tennisheim – Rückblick zum Bau

„Franz wir müssen unbedingt was machen, um die Gastmannschaften und unsere Spieler in der neuen Saison vernünftig unter zu bringen und zu verpflegen“ ... das waren im Herbst 2009 die Worte vom Walter Gütlhuber und zugleich die Geburtsstunde vom Tennisheim.

Daraufhin haben wir uns drei Tennisheime von anderen Vereinen angeschaut und unsere Vorstellungen grob skizziert. Nach der Abstimmung mit den Abteilungen und der Gemeinde Tacherting, haben wir die weitere Planung dem Architekturbüro Wörl übergeben. Leo Otten sen. haben wir um Rat und Tat beim Erstellen des Förderantrages an den Bayerischen Landes-Sport-Verband gebeten. Er ist in diesen Angelegenheiten ein „alter Fuchs“ und hat diesen Teil sofort übernommen.

Ende April 2010 haben wir die Baugenehmigung vom Landratsamt Traunstein und 1 Monat später die Förder-Zusage vom BLSV erhalten. Und somit stand dem neuen Projekt nichts mehr im Weg.

Die Baukonstruktion vom neuen Tennisheim samt allen Unterlagen hat der Uli Stenger erstellt. Anschließend hat der Konrad Freutsmiedl vom Sägewerk Prast das Bauholz geschnitten und an die Firma Stenger geliefert. Unter der Regie vom Hans Zieglgänsberger wurde das Bauholz bei der Firma Stenger abgebunden. Die Familie Gerhard und Astrid Spiel hat uns dankenswerter Weise ihre Räumlichkeiten in Attenberg für die Zwischenlagerung zur Verfügung gestellt. Dort wurde auch das viele Bauholz samt Boden- und Außenverschalung von vielen fleißigen Helferinnen und Helfern gestrichen.

Ein schöner Fußball-Abend der ersten Mannschaft war dann die Gelegenheit, um das weitere Vorgehen abzustimmen. „Heini, im August habe ich zwei Wochen Urlaub, dann wird aufgestellt. Bis dahin musst du mit dem Unterbau fertig sein“. So die klare Vorgabe vom Zieglgänsberger Hans zum weiteren Ablauf.

Anfang August hat die Firma Franz Langlechner mit Heini Mörwald, Yuri Sommer und Florian Reichgruber und vielen freiwilligen Helfern mit dem Aushub und Unterbau für das Tennisheim sowie mit der Einfassung um die Tennisplätze begonnen.

„Die Sache lief wie ein Schweizer Uhrwerk“, denn kaum war die letzte Fuhre Kies von der Firma Eder angeliefert, standen am 9. August 2010 der „Amberger Sepp“ mit dem Bauholz und die Zimmerer Hans Zieglgänsberger und Stefan Forstner von der Firma Stenger auf der Matte um das Tennisheim aufzustellen.

Binnen drei Tagen war das neue Tennisheim ohne Kran oder sonstigen Hilfsmitteln aufgestellt und gleichzeitig wurde von vielen fleißigen Tennis' lern das Pflaster um das Tennisheim und um die drei Tennisplätze verlegt. Zwischendurch war unsere A-Jugend als Firstbaum-Diebe aktiv. Anschließend ging es nahtlos mit der Dachverschalung und der Holzverkleidung für die Außenwände weiter.

Im Laufe der nächsten Monate wurde an vielen weiteren Wochenenden das Tennisheim von zahlreichen Helferinnen und Helfer sowohl innen als auch außen ausgebaut. Die Elektro-Installation wurde vor kurzem durch zwei Mitarbeiter der Firma Zach fertiggestellt.

Für den Eingangsbereich hat uns der Manfred Schillmaier eine schöne und sehr massive Sitzgarnitur geschreinert.

Rechtzeitig zu den Dorfmeisterschaften der Stockschützen im Juni dieses Jahres wurden die Sportgeräte in das neue Tennisheim umgelagert, um mehr Platz neben den Stockbahnen zu schaffen.

Die einzelnen Bauabschnitte haben wir mit einer Foto-Sammlung dokumentiert, die im Tennisheim ausgestellt ist.

Die Kosten für das neue Tennisheim incl. Einfassung der Tennisplätze belaufen sich auf ca. **40.000 EUR**.

Die Summe von 40.000 EUR wurden gestemmt durch Eigenmittel der Abteilung Tennis in Höhe von 24.000 EUR, Eigenleistung durch die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer in Höhe von 7.500 EUR, Zuschuss von 3.500 EUR von der Gemeinde Tacherting für die Einfassung der Plätze und Darlehen in Höhe von 5.000 EUR. Der BLSV hat eine Förderung in der Höhe von 11.000 EUR zugesagt. Zwei Drittel von der Gesamtsumme werden als Zuschuss ausbezahlt, ein Drittel als Darlehen. Mit dem Auszahlen der Fördermittel ist die Gesamtsumme von 40.000 EUR abgedeckt.

Ohne die großzügige Unterstützung durch die Firmen und die vielen ehrenamtlichen Stunden der freiwilligen Helferinnen und Helfer wäre dieses Projekt wohl ein Traum geblieben.

Der TSV Peterskirchen bedankt sich ganz besonders bei den Firmen

Architekturbüro Wörl, Holzbau Stenger, Sägewerk Konrad Freutsmiedl, Franz Langlechner, Kieswerk Eder, Glaserei Baumgartner, BayWa Emertsham und bei der Firma Zach.

Desweiteren bedankt sich der TSV ganz besonders bei

- ❖ Bei der Gemeinde Tacherting für die Bezuschussung in Höhe von 3.500 EUR für die Einfassung der Tennisplätze.
- ❖ Bei einem Tennis-Mitglied, das 1.000 € für das neue Tennisheim gespendet hat. (Spender möchte nicht genannt werden)
- ❖ Bei allen freiwilligen Helfern für die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden beim Bau vom Tennisheim. Namentlich beim Florian Bernhart, Daniel, Stefan und Michael Forstner, Galneder Christa und Gütlhuber Walter, Claudia und Florian Hechenberger, Erich Hilger, Josef Köck, Alban Mayer, Peter Oberhans, Erwin Ortner, Michael und Leo Otten sen., Sebastian Pichler, Reinhard Reichgruber, Georg Schillmaier, Manfred und Monika Schillmaier, Armin , Andrea , Gerhard u. Astrid und Josef Spiel, Franz Wimmer, Karl und Brigitte Wimmer und beim Hans Zieglgänsberger.
- ❖ Beim Josef Kreitlmeier und seinen Helfern beim Pflastern zwischen Tennisheim und Funktionsgebäude.

und zu guter Letzt

- ❖ bei allen Tennis-Mitgliedern, die durch ihre langjährigen Spartenbeiträge die Finanzierung des neuen Tennisheims ermöglicht haben.

Nun übergebe ich das Wort an Armin Spiel, der zu den sportlichen Aktivitäten berichten wird

Ein herzliches Vergelt's Gott an

- ❖ Diakon Stürzer für die heutige Einweihung**
- ❖ Unseren Bürgermeister Johann Hellmeier**
- ❖ Bei der Presse Marianne Herbst**
- ❖ bei Andrea Spiel, Brigitte Wimmer, Hanne Mödl und Hildegard und Sebastian Forstner für das Binden der Girlanden**
- ❖ Bei allen Kuchen und Salat Spendern**
Kuchen: Hildegard Forstner, Andrea Spiel, Claudia Hechenberger, Monika Schillmaier, Maria Wimmer, Brigitte Wimmer, Sylvia Beckmann , Karo Hilger
- ❖ Salate: Andrea Spiel, Claudia Hechenberger, Hildegard Forstner, Brigitte Wimmer, Maria Wimmer und Brigitte Reichgruber**
- ❖ und zuletzt bei Allen die zum Gelingen dieser Einweihungsfeier beigetragen haben.**

Es besteht nun die Möglichkeit sich das Tennisheim und die Fotosammlung anzuschauen. Außerdem möchte ich alle Anwesenden zum gemütlichen Beisammensein ins Sportheim zu Kaffee/Kuchen und Deftigem vom Grill ganz herzlich einladen.